

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **8 (1913)**

Heft 3: **Liestal**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

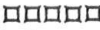

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INSERATEN-ANHANG ANNEXE D'ANNONCES

ZUM - AU

Zeitschrift der 
«Schweiz. Vereinigung
für Heimatschutz» 

HEIMATSCHUTZ

Bulletin de la «Ligue
pour la conservation de
la Suisse pittoresque»

Die Zeitschrift „HEIMATSCHUTZ“ erscheint gegen Ende jeden Monats; der Anzeigenpreis beträgt für die 3-gespaltene Nonpareille-Zelle 50 Rappen, bei Wiederholungen tritt Ermässigung ein. — Anzeigenverwaltung, Druck und Verlag Bentell A.-G., Bümpliz bei Bern.

Heft 3

März
1913

Le „Bulletin de la Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque“ paraît régulièrement vers la fin de chaque mois. Prix d'insertion: 50 cts. la ligne nonpareille de 3 colonnes; pour les annonces réitérées prix à convenir. Régie des annonces et édition Impr. Bentell S. A., Bümpliz.

Widemanns Handelsschule, Basel

Gegründet 1876. — Halbjahrs- und Jahreskurse: — Semesterbeginn Mitte April und Oktober. — Privatkurse auf beliebige Dauer. Prospekt durch den Vorsteher: Dr. jur. René Widemann.

Schweizerische Volksbank

(Stammkapital und Reserven Fr. 74 1/2 Millionen)

Altstetten, Basel, Bern, Dachsfelden, Delsberg, Eschlikon, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Montier, Pruntrut, Saignelégier, Thalwil, Tramlingen, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich.

Gewährung von **Vorschüssen** gegen Sicherheit, in Form von **Krediten u. Darlehen** od. gegen **Wechsel**.

Annahme verzinslicher Gelder

auf Sparhefte, in laufender Rechnung oder gegen Obligationen (Kassascheine).

— Aufbewahrung und Verwaltung von Wertschriften. — Vermietung von Panzerfächern. — Inkasso von Coupons.



Singer's hygienis. Zwieback

ist für Kinder, Kranke, Magenleidende und Genesende ein unübertroffenes, wohlkömmliches und leicht verdauliches Nahrungsmittel. Auch als Beigabe zu Kaffee, Tee und Chocolate mundet derselbe vortrefflich, weshalb er in keinem Haushalte fehlen sollte. Wo kein Depot, direkter Versand ab Fabrik. Schweiz. Bretzel- & Zwiebackfabrik Ch. Singer, Basel.

In der rauhen Jahreszeit



sind Schnupfen und Heiserkeit an der Tagesordnung. Wer zur Mund- und Zahnpflege täglich „TRYBOL“ verwendet und damit gurgelt, schützt sich am besten gegen solche Erkältungen; denn dieses Kräuter-Mundwasser kräftigt die Mund- und Rachenschleimhäute so, dass sie aus sich selbst den schädlichen Temperatureinflüssen zu widerstehen vermögen. Darum wird „Trybol“ auch von den Aerzten so warm empfohlen.



LICHTDRUCKANSTALT
ALFRED DITISHEIM
BASEL, ELISABETHENSTR. 41
PHOTOGRAPHIE FÜR
KUNST, ARCHITEKTUR,
WISSENSCHAFT UND
INDUSTRIE
TELEPHON N^o 2094

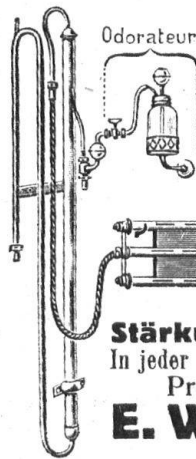
LITERATUR

Staatsbürgerliches Lexikon der schweizerischen Eidgenossenschaft von Dr. G. A. Frey. (Zürich 1913, Schulthess u. Co., 380 Seiten, Preis gebunden Fr. 4.80.)

Dieser neueste Band der im Verlag von Schulthess u. Co. in Zürich erscheinenden „Schweizer Hausbibliothek“ enthält in mehr als 1000 Artikeln das Wissenswerteste aus den Gebieten des eidgenössischen und kantonalen Staatsrechts, der Politik und Volkswirtschaft, wie namentlich auch der Bundesgesetzgebung. Den besonders tief ins Leben jedes Einzelnen eingreifenden Gesetzen über das Privatrecht (Zivilgesetz, Obligationenrecht), über das Militär- und Versicherungswesen etc., widmet der Verfasser seine spezielle Aufmerksamkeit. Man fühlt es dem Werke an, dass

es aus dem täglichen Leben erwachsen und bestimmt ist, ein eigentliches Volksbuch zu werden.

Freys Staatsbürgerliches Lexikon, dessen handliches Format zum alltäglichen Gebrauch geradezu einladet, wendet sich an die weitesten Kreise; Politiker und Beamte, Kaufleute und Gewerbetreibende, Arbeitgeber und Arbeitnehmer, Lehrer, Landwirte, kurzgefasst jeder Schweizerbürger und Niedergelassene findet in knapper, aber absolut zuverlässiger Darstellung in dem Buche alles, was er über schweizerische Verhältnisse wissen muss. Auch die Interessen der Frauenwelt sind in dem Buche vollauf gewürdigt. Mit besonderem Nutzen endlich wird der Ausländer das Staatsbürgerliche Lexikon verwerten können und sich mit Leichtigkeit in unsere schweizerische Verhältnisse und unsere Denkungsweise hineinfinden. Abgesehen von der knappen, konzisen und übersichtlichen Darstellung möchten wir als ganz besonderen Vorzug die Objektivität



Weber's Sprudelbad-Apparat

+ Pat. 46 331

macht aus einem gewöhnlichen Reinigungsbad eine **wohltuende, nervenstärkende, herrlich erfrischende Heilquelle** für Gesunde und Kranke.

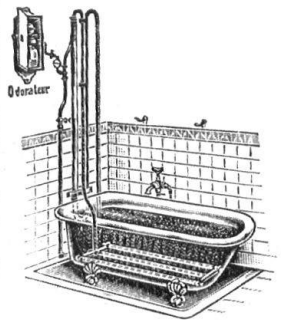
Von Professoren und Ärzten des In- und Auslandes begutachtet und empfohlen bei **nervösen Leiden, Schlaflosigkeit, Arteriosklerosen, zur Schonung des Herzens u. zur Beruhigung u.**

Stärkung der Nerven für geistig u. körperlich Überanstrengte. In jeder Badewanne leicht anzubringen. — **Keine Betriebskosten.**

Prospekte gratis durch den Erfinder und Fabrikanten:

E. WEBER, mech. Werkstätte, ZÜRICH V

Forchstrasse 136 H. — Telephon 6217.



Die Glasmalerei-Anstalt Kirch & Fleckner

Villars-Freiburg (Schweiz)

empfiehlt sich für alle in das Fach einschlagenden Arbeiten nach eigenen und gegebenen Entwürfen, bei kunstgerechter Ausführung zu mässigen Preisen

Spezialität:

Wappenscheiben

Restauration u. kopieren alter Glasgemälde

Verandaschiebe-
und
Doppelver-
glasungs-
Fenster

in
solider,
neuester
Kon-
struk-
tion

oo

oo

oo

oo

oo

oo

oo

oo

oo

oo

Rolladen- und Fensterfabrik
Interlaken von A. Kübli

Roll-
Laden

aller
Systeme

in prima

Material und
Ausführung

55 Telephon 55